Das Programm des Schweiz. Skirennens = Le programme des courses nationales suisses de ski

Autor(en): **D.M.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1943)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-773319

Nutzungsbedingungen

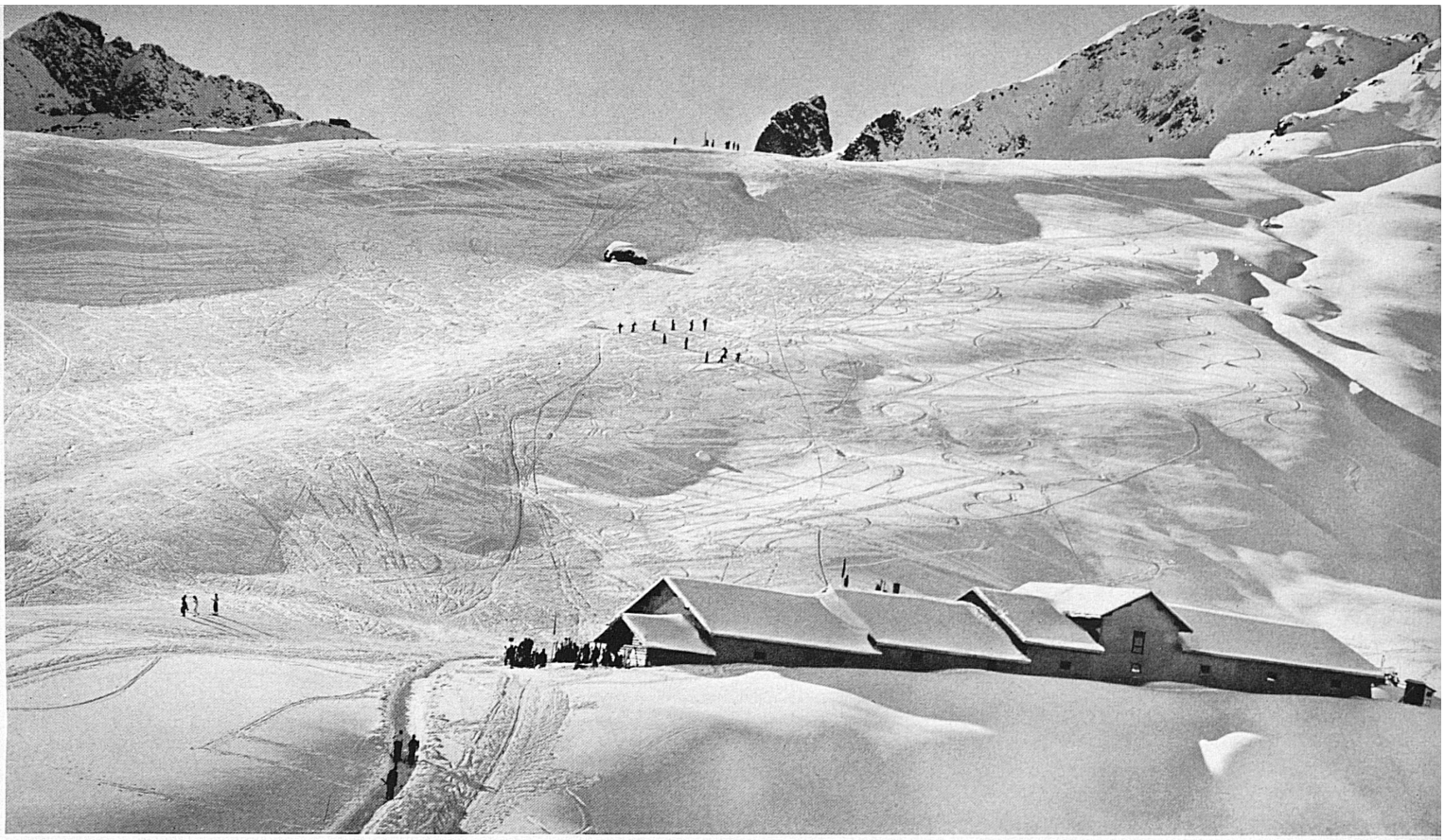
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Carmenna* Phot.: Beringer, Gemmerli

Das Programm des Schweiz. Skirennens

Le programme des courses nationales suisses de ski

Arosa beherbergt zu Beginn des Monats März die Elite der Ski-Rennläufer. An den verschiedenen Regionalrennen sind die Besten, die an den nationalen Meisterschaften starten können, erkürt worden. Diese Elite wird um nicht weniger als elf Meistertitel kämpfen, die für folgende Konkurrenzen vergeben werden: Herren: Absoluter Skimeister, d. h. Gesamtsieger der Viererkombination aus Langlauf, Skispringen, Abfahrt und Slalom; Meister der nordischen Kombination aus Langlauf und Skispringen; Meister der alpinen Kombination aus Abfahrt und Slalom; vier Einzelmeister für Langlauf, Skispringen, Abfahrt und Slalom; Meister der Junioren in der Viererkombination aus Langlauf, Skispringen, Abfahrt und Slalom. Damen: Skimeisterin, d. h. Siegerin in der Kombination aus Abfahrt und Slalom; Meisterin der Abfahrt; Meisterin des Slaloms.

Das Programm sieht folgendermaßen aus: Freitag, den 5. März, vormittags, findet auf der umgebauten und stark verbesserten Plessur-Schanze das Kombinationsspringen statt. Nachmittags folgt das Abfahrtsrennen vom Weissfluhgipfel zum Obersee auf einer Distanz von 4780 m mit einer Höhendifferenz von 918 m. Samstag, den 6. März, vormittags, folgt eine der interessantesten Konkurrenzen der Rennen, der Langlauf über 18 km mit 600 m Totalsteigung; nachmittags findet für die Damen und die Herren-Junioren südlich des Carmenna-Skilifts auf zwei Pisten die Slalom-Konkurrenz statt, die deshalb für die Zuschauer besonders interessant sein wird, weil jeweils fast der ganze Lauf vom Start bis ins Ziel verfolgt werden kann. Sonntag, den 7. März, vormittags, starten die Herren im Slalomlauf, und nachmittags findet, wiederum auf der großen Plessur-Schanze, das Spezialskispringen unter Beteiligung der besten Skispringer statt, womit dann die Konkurrenzen der 37. Schweizerischen Skirennen ihren Abschluß finden.

D. M.

Au début de mars, alors que les amateurs de sports d'hiver s'adonnent déjà aux joies des premières neiges printanières dans les vastes étendues qu'elle leur offre, Arosa recevra l'élite des skieurs suisses. Les diverses épreuves régionales ont permis de sélectionner tous ceux qui étaient dignes de prendre part aux championnats nationaux. Cette élite ne disputera pas moins de 11 titres qui se répartissent de la façon suivante: Messieurs: vainqueur absolu, c'est-à-dire le premier au classement général du combiné quatre épreuves (fond, saut, descente et slalom); vainqueur du combiné nordique (fond et saut); vainqueur du combiné alpin (descente et slalom); champion de chacune des quatre spécialités: fond, saut, descente et slalom; champion junior dans le combiné quatre épreuves (fond, saut, descente, slalom). Dames: championne suisse de ski, c'est-à-dire vainqueur du combiné descente-slalom; vainqueur de la descente et vainqueur du slalom.

Le programme, qui a été établi sur la base du règlement des concours de l'A. S. C. S., se présente comme suit: Vendredi matin, 5 mars, aura lieu, sur le tremplin transformé et très amélioré du Plessur, le saut combiné. L'après-midi, courses de descente sur une distance de 4780 m., du sommet du Weissfluh à l'Obersee, avec une dénivellation de 918 m. Samedi matin, 6 mars, se déroulera une des épreuves les plus intéressantes de ces concours, la course de fond, sur une distance de 18 km. avec 600 m. de montée au total. L'après-midi, au sud du monte-pente du Carmenna, aura lieu, sur deux pistes, le concours de slalom pour dames et juniors-messieurs. Les spectateurs pourront suivre presque toute la course du départ à l'arrivée. Dimanche matin, 7 mars, se disputera le slalom pour messieurs, et l'après-midi sur le grand tremplin du Plessur, les meilleurs sauteurs se produiront dans les sauts spéciaux qui clôtureront dignement ces 37mes concours suisses de ski.